



Sehr geehrte Kunden, liebe Geschäftsfreunde.

Wir danken Ihnen herzlich  
für die hervorragende Zusammenarbeit im Jahr 2013  
und wünschen Ihnen frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.  
Statt Geschenke an unsere Kunden zu verteilen  
unterstützen wir die Aktion Brot für die Welt mit einer Spende.  
Sie kommt einem Projekt in Indien zugute,  
nähere Informationen dazu finden Sie auf der Rückseite.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre

*Matthias Vetter, Stefan Vetter und Till Würtemberger*

## Umweltschutz

Der Schutz unserer Umwelt ist uns ein zentrales Anliegen, das bei allen Produktionsabläufen berücksichtigt wird. Die Einführung eines Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 halten wir für unsere Betriebsgröße jedoch für nicht notwendig.

## Energieerzeugung und -einsparung

Unsere Photovoltaikanlage mit einer Gesamtnennleistung von 25.440 W und einer Fläche von 226 m<sup>2</sup> erzeugt jährlich ca. 21.500 kWh Strom. Alle Elektrogeräte werden nachts und am Wochenende ausgeschaltet. Die Abwärme der Kompressoren und Härteöfen wird über einen Wärmetauscher zur Raumheizung genutzt.



Photovoltaikanlage



Recycling von Tonerkartuschen und Kartuschen



Umlaufbehälter statt Einwegverpackung



Zentrifuge zur Entölung von Spänen

FMV GmbH | Benzstrasse 3 | 75210 Keltern-Dietlingen (bei Pforzheim) | Germany  
FON +49 (0)7236 98 02 90 | FAX +49 (0)7236 98 02 91 | E-MAIL [office@fmvetter.de](mailto:office@fmvetter.de) | WEB [www.fmvetter.de](http://www.fmvetter.de)  
HRB Mannheim Nr. 715967 | Sitz: D-75210 Keltern-Dietlingen | Gerichtsstand: Amtsgericht Pforzheim  
Geschäftsführer:

Matthias Vetter +49 (0)7236 9 82 95 91 [matthias.vetter@fmvetter.de](mailto:matthias.vetter@fmvetter.de)  
Stefan Vetter +49 (0)7236 9 82 95 92 [stefan.vetter@fmvetter.de](mailto:stefan.vetter@fmvetter.de)  
Till Würtemberger +49 (0)7236 9 82 95 93 [till.wuertemberger@fmvetter.de](mailto:till.wuertemberger@fmvetter.de)



Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2008

## Mülltrennung und Recycling

Um die anfallende Menge an Restmüll auf ein Minimum zu reduzieren, erfolgt eine konsequente Mülltrennung, insbesondere bei Verpackungsmaterialien. Batterien und Tonerkartuschen werden zur Verwertung an die Händler zurückgegeben. Alle anfallenden Materialreste (Späne, Reststücke, ...) werden sortenrein getrennt und der Wiederverwertung zugeführt. Wir verwenden möglichst biologisch abbaubare Reinigungsmittel. Ist dies nicht möglich, so wird das verschmutzte Medium zur Wiederaufarbeitung oder sachgerechten Entsorgung an den Hersteller zurückgegeben.

Verbrauchte Kühlschmierstoffe, Schleifschlämme und ölhaltige Lappen werden durch eine Fachfirma entsorgt. Alle Späne werden vor der Übergabe an den Wertstoffhändler mit einer Spezialzentrifuge weitestgehend entölt. Schmieröl und Emulsion werden erneut verwendet. Keine Gewässerbelastung bei Transport und Zwischenlagerung durch Ölrückstände.

## Statt Geschenken – Spende an Brot für die Welt

### Indien - Licht ist in der kleinsten Hütte

In 180 Dörfern des indischen Bundesstaates Karnataka erhalten arme Familien Solarlampen als Ersatz für die Beleuchtung mit dem teuren und gesundheitsschädlichen Kerosin. "Nach einem langen Arbeitstag auf dem Feld musste ich das Kochen und die ganze Hausarbeit in weniger als zwei Stunden erledigt haben, während die Kinder noch schnell Ihre Hausaufgaben machten", erinnert sich ihre Mutter Thumamma. Denn Kerosin ist teuer, länger konnten sie sich das Licht nicht leisten. Danach saßen sie im Dunkeln. Diese Menschen können im wahrsten Sinn des Wortes aufatmen, weil die Hütten jetzt auch abends hell sind und frei von giftigem Kerosingestank. Die Organisation REDS (Rural Education for Development Society), die von Brot für die Welt gefördert wird, hat das Projekt ins Leben gerufen. Alle Haushalte ihres Dorfes, die nicht an die Stromversorgung angeschlossen sind, wurden mit Solarlampen ausgestattet.

